



Gebrauchsanleitung für das Elektrofahrrad

E-SAVELA 1.3
E-GORDO 1.3



Genießen Sie Ihre Fahrt!

www.crussis.cz

BATTERIE: SAMSUNG CELL 13-16Ah
MOTOR: BAFANG 250W 36V



VORWORT

Sehr geehrte Nutzer,

damit die optimale Funktion Ihres neuen Elektrofahrrads CRUSSIS sichergestellt ist, lesen Sie vor dessen Nutzung die Informationen über das Produkt sorgfältig durch. Mit Hilfe einer gründlichen Beschreibung informieren wir Sie in dem folgenden Text über alle Einzelheiten (einschließlich der Installation des Geräts, der Einstellung und der üblichen Nutzung des Displays) im Zusammenhang mit der Nutzung des Elektrofahrrads. Diese Anleitung hilft Ihnen auch bei der Lösung der eventuellen Unklarheiten und Mängel.

WAS IST DAS EIN ELEKTROFAHRRAD?

Das Elektrofahrrad ist ein klassisches Fahrrad, das mit dem Elektroantrieb ergänzt ist, der bei der Fahrt hilft. Die Funktion des Motors wird durch das Treten aktiviert, das von dem speziellen Sensor abgetastet wird, der in der Tretmitte angebracht ist. Auf dem Elektrofahrrad müssen Sie immer treten, der Motor ist nur eine Hilfe. Sie können das Elektrofahrrad auch mit Hilfe einer Betätigungsdrucktaste oder eines Akzelerators in Bewegung bringen, jedoch nur bis zur maximal genehmigten Geschwindigkeit, also 6 km/h (z.B. zur Assistenz beim Gehen).

Die maximale Geschwindigkeit des Elektrofahrrads mit der Motorassistenz ist 25 km/h mit der Toleranz von 10 % (bei der Erreichung dieser Geschwindigkeit schaltet der Motor aus und Sie treten weiter wie auf einem üblichen Fahrrad). Wenn die Batterie ausgeht oder wenn der Motor ausgeschaltet ist, können sie mit dem Elektrofahrrad wie mit einem üblichen Fahrrad ohne irgendwelchen Widerstand fahren.

Das Elektrofahrrad, das durch seine Eigenschaften der europäischen Norm EN 15194-1 entspricht, wird vom Gesichtspunkt des Gesetzes über den Straßenverkehr für ein übliches Fahrrad gehalten, d.h., dass Sie auf den Radwegen fahren können, dass Sie keine Fahrerlaubnis brauchen und dass der Helm nur bis zum 18. Lebensjahr obligatorisch ist.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das von Ihnen eingekaufte Elektrofahrrad ist für befestigte Wege, gepflasterte Straßen und Radwege geeignet.

Man kann es auch auf den Feinschlag- und Waldwegen genießen.

Das Elektrofahrrad nutzt die Motorassistenz und ohne erhöhte Bemühung des Nutzers erreicht es die Geschwindigkeit bis zu 25 km/h.

Das Elektrofahrrad kann auch als ein klassisches Fahrrad ohne Assistenz des Elektromotors genutzt werden.

Elektrofahrräder werden als Standardfahrräder klassifiziert, deshalb ist es möglich, dass jedermann ohne Notwendigkeit des Führerscheins das Fahrrad nutzen kann.

SPEZIFIKATION DES ELEKTROFAHRRADS

Modelle e-Savela 1.3 a e-Gordo 1.3 sind Trekking-Elektrofahrräder, die in die Stadt und für längere Ausflüge auf Asphaltwegen geeignet sind.

Fahrradrahmen	Aluminiumlegierung 6061
Gabel:	ZOOM
Kettenschaltung:	SHIMANO RD-TX55 7 Gänge
Schaltung:	SHIMANO SL-TX50 3x7 Gänge
Bremsen:	TEKTRO V-brake
Felgen:	28", doppelwandig
Reifen:	700x40 KENDA
Motor:	36V/250W, bürstenlos, in der hinteren Nabe
Batterie:	Li-Ion, 36V /13-16Ah
Reichweite:	bis 120-150 km*
Ladezeit:	5-7 Stunden - Ladegerät 2A (entladene Batterie)
Maximale Tragkraft:	laut Norm CE 120 kg (bis zu 150 kg unabhängiger Test)
Gewicht des Elektrofahrrads:	23 kg einschließlich der Batterie

* Reichweite des Elektrofahrrads ist von der Einstellung der Stufe der Motorassistenz, vom Gewicht des Fahrers und vom Streckenprofil abhängig

SYSTEM DES ELEKTROFAHRRADS

Aktivierung mit Hilfe des PAS-Sensors, der an der Tretmitte angebracht ist.

Der Motor des Elektrofahrrads wird nach ca. einer Umdrehung der Tretkurbeln eingeschaltet.

Er schaltet wieder nach 1-2 Sekunden, bei der Unterbrechung des Tretens aus.

Der Motor wird bei der Erreichung der Geschwindigkeit von 25 km/h abgeschaltet. Dadurch entspricht er allen europäischen Normen und es handelt sich immer noch um ein Fahrrad. Das Elektrofahrrad ist mit einer LCD-Tafel ausgerüstet, die den Elektroantrieb betätigt. Hier gibt es eine Wahl von 5 Stufen der Leistungsintensität (Assistenz). Die LCD-Tafel beinhaltet auch die Funktion "6km/h - Geh-Assistent". Bei diesem Modus fährt das Fahrrad mit der Geschwindigkeit von 6 km/h ohne Pedalassistentz. Der Geh-Assistentz hilft beim Schieben oder bei der Anfahrt. Die Funktion ist für die ständige Fahrt nicht bestimmt.

Wahlfahrprogramme:

Wählbare Fahrprogramme:

1 -2 niedrige Motorassistentz

3 mittlere Motorassistentz

4-5 hohe Motorassistentz

Nutzen Sie die Regimes 4-5 in dem extremen und langfristigen Steigen nicht

(Kombination der großen Belastung und der niedrigen Geschwindigkeit kann zur Vernichtung des Motors führen)

6 km/h Geh-Assistent Fahrrad fährt selbst mit der Geschwindigkeit 6 km/h und hilft beim Anfahren oder beim Schieben.

Diese Funktion ist für die ständige Fahrt nicht bestimmt!

INFORMATIONEN ÜBER DIE BATTERIE

Die Li-Ion-Batterien haben eine sehr niedrige selbsttätige Entladung. Seit der ersten Aufladung ist es nötig, die Batterie in deren Arbeitszyklus (Entladung/Aufladung) ständig zu erhalten, also auch wenn Sie das Elektrofahrrad z.B. im Winter nicht nutzen, ist es notwendig, die Batterie mindestens alle 4 Wochen nachzuladen.

Wir empfehlen, am Anfang des Aufladens einen vollen Aufladezyklus (Entladung/Aufladung) durchzuführen. Nachfolgend ist es möglich, die Batterie jederzeit nachzuladen. Die maximale Kapazität erreicht sie nach ca. 5-10 Aufladungen.

Halten Sie die Batterie in dem aufgeladenen Zustand und laden Sie sie immer nach der Fahrt, nicht erst vor der nächsten Fahrt, nach.

Die Li-Ion Batterie sind 100% recycelbar. Sie können die Batterie auf irgendwelcher Sammelstelle oder direkt beim Händler abgeben. Die Lebensdauer der Batterie beträgt nach dem Nutzungsmaß etwa 600-800 Aufladezyklen.

Die Batterie wird mittels des beigelegten Ladegeräts 230/240V nachgeladen, die Aufladezeit beträgt ca. 5-7 Stunden.

Beim Aufladen kann die Batterie im Rad bleiben, sie kann auch beziehungsweise herausgenommen werden.

Lagern Sie die Batterie in trockenen Räumen bei der Raumtemperatur ohne direkte Sonnenstrahlung.

Setzen Sie die Batterie niemals langfristig der Temperatur unter 0 °C und umgekehrt den extrem hohen Temperaturen über 30 °C aus.

FAKTOREN MIT DEM EINFLUSS AUF DIE REICHWEITE DER ELEKTROFAHRRÄDER

Die Reichweite des Elektrofahrrads kann nicht genau festgelegt werden, weil sie durch viele Faktoren beeinflusst ist.

- 1. Rollwiderstand der Reifen.** Bei den Elektrofahrrädern CRUSSIS werden die Reifen mit dem niedrigen Rollwiderstand und mit der erhöhten Beständigkeit gegen die Panne genutzt. Auch das richtige Aufpumpen der Reifen ist wichtig. Wenn Sie also auf dem Elektrofahrrad ungenügend aufgepumpte Reifen haben werden, wird die Reichweite kürzer.
- 2. Gewicht des Elektrofahrrads.** Je niedrigeres Gewicht das Elektrofahrrad hat, desto größere Reichweite hat es.

3. **Zustand der Batterie.** Es hängt davon ab, ob die Batterie vor der Fahrt vollständig aufgeladen war. Es ist auch nötig, damit zu rechnen, dass je größere Anzahl der Entladungszyklen die Batterie hinter sich hat, desto kleiner Kapazität hat sie.
4. **Profil und Oberfläche der Strecke** Je größere Überhöhung, je schleimmere Oberfläche und je steilere Hügel Sie überwinden, desto kürzer ist die Reichweite.
5. **Fahrmodus.** Es hängt davon ab, welchen der Fahrmodi Sie bei der Fahrt einstellen.
6. **Fahrkontinuierlichkeit.** Je mehr Sie bremsen oder anfahren, desto kürzer ist die Reichweite.
7. **Luftwiderstand.** Es hängt davon ab, ob Sie mit einem Fahrrad mit einem niedrigen Rahmen in der aufrechten Position fahren oder ob Sie mit einem mehr sportlichen Fahrrad fahren und wenn Sie den Sattel in derselben Höhe wie die Lenker haben.
8. **Windkraft.** Je stärkeren Wind wir im Rücken haben, desto länger ist die Reichweite, und umgekehrt.
9. **Gewicht des Fahrers und der Last.** Je größeres Gewicht, desto kürzere Reichweite.
10. **Außentemperatur.** Je niedrigere Temperatur, desto kleinere Kapazität der Batterie.

BESCHREIBUNG



LADEGERÄT



Das Ladegerät ist nur für die aufladbaren Li-Ion-Batterien geeignet.

Laden Sie die Batterie niemals in dem Außenraum und bei den extremen Temperaturen unter dem Nullgrad oder über 30 °C auf.

Im Falle der Beschädigung des Ladegeräts oder des Anschlusskabels schließen Sie es niemals an das Stromnetz an.

Lagern Sie in dem trockenen kühlen Raum ohne Zutritt der Sonnenstrahlung.

MONTAGE UND DEMONTAGE DER BATTERIE

Legen Sie die Batterie (wenn sie noch nicht eingelegt ist) in den Rahmen des Fahrrads nach den folgenden Anweisungen ein.



1. Legen Sie den Schlüssel in das Schloss ein und drehen Sie mit dem Schlüssel siehe Abb. Nr. 1A zum Freimachen/Verschließen des Schlosses um.
2. Nachfolgend können Sie die Batterie einschieben/ausschieben siehe Abb. Nr. 1B.

ANZEIGER DER AKTUELLEN KAPAZITÄT DER BATTERIE

Den aktuellen Zustand der Kapazität der Batterie stellen Sie durch das kurze Drücken der Drucktaste auf der Abdeckung der Batterie fest.



Anzeiger der Kapazität
der Batterie

AUFLADUNG DER BATTERIE

Die Li-Ion-Batterien haben eine sehr niedrige selbsttätige Entladung. Seit der ersten Aufladung ist es nötig, die Batterie in deren Arbeitszyklus (Entladung/Aufladung) ständig zu erhalten, also auch wenn Sie das Elektrofahrrad z.B. im Winter nicht nutzen, ist es notwendig, die Batterie mindestens alle 4 Wochen nachzuladen.

Wir empfehlen, am Anfang des Aufladens einen vollen Aufladezyklus (Entladung/Aufladung) durchzuführen. Nachfolgend ist es möglich, die Batterie jederzeit nachzuladen. Die Li-Ion Batterie sind 100% recycelbar. Sie können die Batterie auf irgendwelcher Sammelstelle oder direkt beim Händler abgeben. Die Lebensdauer der Batterie beträgt nach dem Nutzungsmaß etwa 600-800 Aufladezyklen.

Die Batterie wird mittels des beigelegten Ladegeräts 230/240V nachgeladen, die Aufladezeit beträgt ca. 5-7 Stunden.

Öffnung zum
Anschluss des
Konnektors



Es ist möglich, die Batterie in dem Elektrofahrrad oder nach dem Herausnehmen der Batterie aus dem Fahrrad aufzuladen. Wenn Sie eine im Fahrrad installierte Batterie nachladen werden, muss der Elektroantrieb ausgeschaltet sein.

Schließen Sie das Ladegerät an die Batterie und erst dann an die Netzspannung an. Die Netzzuleitung muss den technischen Angaben für das Gerät entsprechen.

Sobald das Ladegerät an das Stromnetz angeschlossen ist, leuchtet **die rote LED-Diode** auf dem Ladegerät auf, die den Start des Ladeprozesses signalisiert. Das Aufladen stoppt automatisch, sobald die Batterie voll aufgeladen ist. Den Zustand der Aufladung signalisiert **die grüne LED-Diode**.

Trennen Sie das Ladegerät zuerst von dem Stromnetz, nachfolgend von der Batterie ab. Die Aufladedauer ist max. 5-7 Stunden.

Die Batterie kann auch beim Herausnehmen der Batterie aus dem Rahmen des Elektrofahrrads aufgeladen werden. In diesem Falle nehmen Sie die Batterie zuerst aus dem Rahmen des Fahrrads heraus und verfahren Sie auf die gleiche Weise wie im ersten Fall. Nach dem Aufladen legen Sie die Batterie in den Rahmen des Fahrrads zurück ein.

Vergewissern Sie sich vor der ersten Fahrt, dass die Batterie voll aufgeladen ist.



Die Batterie ist voll aufgeladen, wenn alle Leuchten auf der Skala zur Anzeige der Aufladung der Batterie leuchten.

Die Skala des Reglers auf dem Lenker ist nur eine Orientierungsanzeige des Ladezustands der Batterie. Zum präziseren Ladezustand dient der Anzeiger auf der Batterie. Wenn nur die letzte Leuchte leuchtet, ist es nötig, die Batterie nachzuladen.

Wenn die Kapazität der Batterie zu niedrig ist, hört der Motor auf, den kontinuierlichen Lauf zu haben, und er kann unterbrochen (stoßweise) laufen. In diesem Fall ist es nötig, das System des Elektroantriebs auszuschalten. Setzen Sie dann die Fahrt ohne Motorassistenz fort und sichern Sie das Nachladender Batterie ab.

Sobald Sie die Batterie wieder nachladen, können Sie den Elektroantrieb erneut nutzen.

BETÄTIGUNG DES ELEKTROANTRIEBS (LCD-TAFEL)

Elektrische Parameter

- Einspeisung der Batterie 36V
- Nennbetriebsstrom 10 mA
- Maximaler Betriebsstrom 30 mA
- Ableitungsstrom beim Ausschalten <1uA
- Maximaler Ausgangsstrom zum Regler 50mA
- Betriebstemperatur -20 °C - 60 °C
- Lagertemperatur -30 °C - 70 °C

Abbildung und Abmessungen des Displays

Abbildung und Abmessungen des Displays (Einheit: mm)



FUNKTIONEN DES DISPLAYS UND DER BETÄTIGUNG

◆ Zusammenfassung der Funktionen des Displays

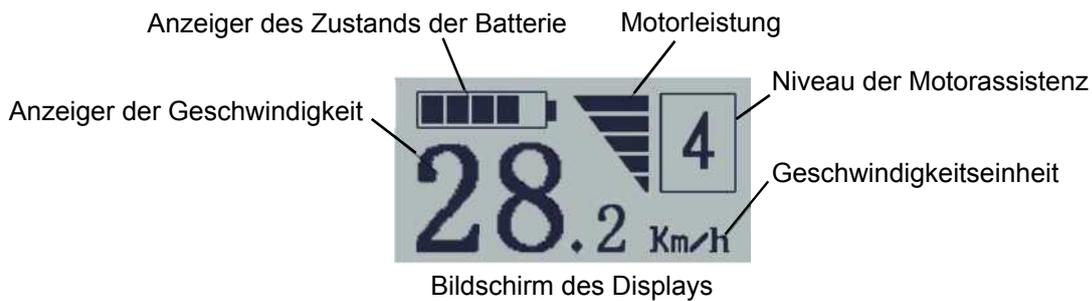
Dieses Display leistet viele Funktionen, mit denen Sie das Elektrofahrrad betätigen können. Es beinhaltet die folgenden Funktionen:

- Intelligenter Anzeiger des Zustands der Batterie
- 5 Ebenen des Pedalassistenten (PAS)
- Abbildung der Geschwindigkeit (SPEED - aktuelle Geschwindigkeit, MAX SPEED - maximale Geschwindigkeit, AVG SPEED - durchschnittliche Geschwindigkeit)
- Anzeige der Einspeisung
- Anzeiger der Zeit der zurückgelegten Strecke
- Anzeiger der zurückgelegten Strecke und die sämtliche abgefahrene Zeit
- Geh-Assistent
- Einschalten und Ausschalten der Leuchte
- Anzeiger der Fehlermeldung
- Einstellung der Parameter (zum Beispiel Durchmesser des Rads, Geschwindigkeitslimit, Einstellung der Batterie, Niveau der Pedalassistenz, Passwort usw.)
- Erneuerung der ursprünglichen Einstellung

Beschreibung der Funktionen der einzelnen Drucktasten

Es stehen drei Drucktasten (**M**, **+**, **-**) zur Verfügung, die auf dem Display die folgenden Funktionen haben **MODE**, **nach oben** a **nach unten**.

BESCHREIBUNG DES DISPLAYS



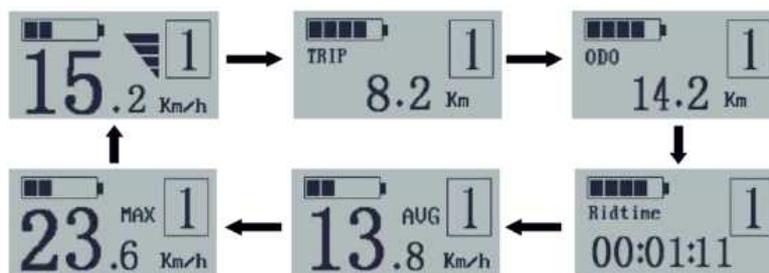
◆ Einschalten und Ausschalten des Elektrofahrrads

Zum Einschalten des Elektrofahrrads halten Sie die Drucktaste **MODE** für die Dauer von 2 Sekunden. Auf dieselbe Weise halten Sie wieder die Drucktaste **MODE** für die Dauer von 2 Sekunden und das System des Elektrofahrrads wird ausgeschaltet. Beim Ausschalten des Systems des Elektrofahrrads ist der Fehlerstrom kleiner als 1 uA.

Wenn das Elektrofahrrad länger als 10 Minuten stillstehend wird, wird das System des Elektrofahrrads automatisch ausgeschaltet.

Schalter des Regimes der Geschwindigkeit und Schalter des Regimes der zurückgelegten Strecke

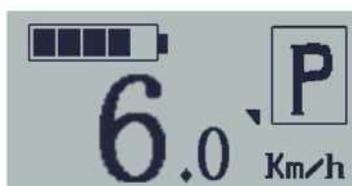
Nach dem Einschalten des Systems des Elektrofahrrads wird die aktuelle Geschwindigkeit auf dem Display angezeigt. Zur Änderung der Funktionen des Displays drücken Sie die Drucktaste MODE. Die Funktionen sind auf dem Display wie folgt angeordnet: Aktuelle Geschwindigkeit (km/h) → Tagesstrecke (km) → Fahrtdauer → Durchschnittliche Geschwindigkeit → Maximale Geschwindigkeit (km/h). Die Wahlfunktionen werden auf dem Display für die Dauer von 2 Sekunden angezeigt, danach kehrt der Bildschirm des Displays auf die Ausgangsanzeige der aktuellen Geschwindigkeit automatisch zurück. Unter der Bedingung, dass die Geschwindigkeit 0 km/h beträgt, wird der Gesamtabstand in die Umlaufschnittstelle zugefügt.



Schalter des Regimes der Geschwindigkeit und Schalter des Regimes der zurückgelegten Strecke

◆ Geh-Assistent

Zur Aktivierung des Geh-Assistenten halten Sie die Drucktaste unten , das Elektrofahrrad fährt bis zur Geschwindigkeit von 6 km/h an. Zugleich wird in der rechten oberen Ecke der Buchstabe "P" angezeigt. Die Funktion des Geh-Assistenten schalten Sie durch die Lösung der Drucktaste nach unten aus.



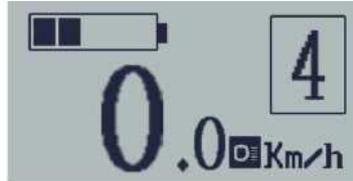
Funktion des Geh-Assistenten

Die Funktion Geh-Assistent kann nur zum Schieben des Elektrofahrrads genutzt werden.

!Vorsicht! Beim Nutzen des Geh-Assistenten droht die Verletzungsgefahr, wenn das hintere Rad keinen Kontakt mit dem Boden hat.

◆ Einschalten/Ausschalten der Beleuchtung

Wenn Sie das Licht auf dem Display des Elektrofahrrads einschalten wollen, halten Sie die Drucktaste nach oben **+** für die Dauer von 2 Sekunden. Zugleich leuchtet auf dem Display die Kontrollleuchte auf, welche die Aufleuchtung des Lichts signalisiert, und das Display wird hintergrundbeleuchtet. Auf dieselbe Weise ist die Drucktaste wieder nach oben **+** für die Dauer von 2 Sekunden zu halten und das Licht wird ausgeschaltet.



Einschalten/Ausschalten der Leuchte

◆ Wahl des Niveaus der Assistenz (PAS)

Das Niveau bezeichnet die Austrittsleistung des Motors. Der Ausgangswert beträgt "1". Drücken Sie die Drucktaste **nach oben/unten** zur Möglichkeit der Einstellung der Assistenz des Elektromotors, die Ausgangskraft bewegt von der Stufe "0" auf das Niveau "5". Wenn Sie die Assistenz des Elektromotors nicht nutzen wollen, ist das Niveau PAS "0". Das Niveau PAS "1" ist die minimale Leistung. Das Niveau PAS "5" ist die maximale Leistung.



Niveau der Assistenz "4"

◆ Anzeiger der Motorleistung

Die aktuelle Motorleistung wird auf dem Display in dem Mittelteil abgebildet.



Anzeiger der Motorleistung

◆ Fehlermeldungen

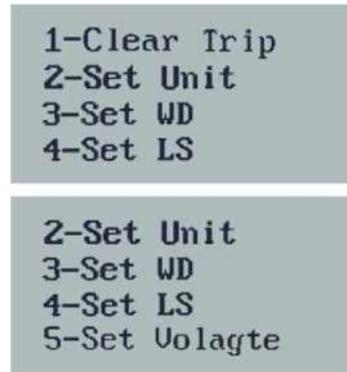
Im Falle, dass es zu einem Mangel des Elektrofahrrads gekommen ist, wird der Fehlercode auf dem Display automatisch abgebildet.



Anzeiger der Fehlermeldung

ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

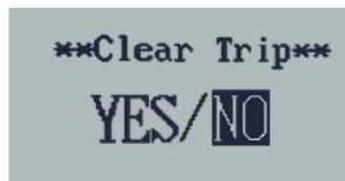
In das Angebot der allgemeinen Einstellungen gelangen Sie so, dass Sie nach dem Einschalten des Systems eBike zugleich die Drucktasten + a - für die Dauer von 2 s halten. Durch das Drücken der Drucktaste + oder - wählen Sie die entsprechende Funktion aus und durch das Drücken der Drucktaste **M** bestätigen Sie die jeweilige Einstellung.



Schnittstelle für die Wahl der allgemeinen Einstellungen

◆ Nulleinstellung des Zählers der zurückgelegten Strecke

„Clear Trip“ bedeutet die Nulleinstellung des Zählers der während einer Fahrt zurückgelegten Strecke. Durch das Drücken der Drucktaste + oder - wählen Sie die Möglichkeit YES (ja) oder NO (nein) zur Löschung der bei der jeweiligen Fahrt zurückgelegten Strecke aus. Die voreingestellte Möglichkeit ist NO. Wenn Sie die Möglichkeit YES auswählen und die Drucktaste **M** drücken, durch die Sie Ihre Wahl bestätigen, erscheint auf dem Display die Aufschrift OK und Sie kehren zur Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurück. Im Gegenfall kehrt das Display in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellung direkt zurück.



Nulleinstellung des Zählers der bei einer Fahrt zurückgelegten Strecke

◆ Wahl der Einheiten mi/km

„Set Unit“ bedeutet die Einstellung der Einheiten.

Wenn Sie die Änderung der Einheiten durchführen wollen, drücken Sie die Taste +/-, durch die Sie auf die erforderliche Einstellung gelangen.

Zur Speicherung der Änderung der Einstellung drücken Sie die Taste **M**. Dadurch gelangen Sie in die Schnittstelle zur Nulleinstellung des Zählers der zurückgelegten Strecke, auf dem Display erscheint die Aufschrift OK und das System kehrt in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurück. Die voreingestellte Wahl sind Kilometer.



Schnittstelle zur Einstellung von Meilen oder Kilometern.

◆ Einstellung des Durchmessers des Rads

„Set WD“ bedeutet die Einstellung des Durchmessers des Rads. Sie können aus den Werten 16,18, 20, 22, 24, 26, 700C und 28 auswählen. Der voreingestellte Wert ist 26 Zoll.

Wenn Sie die Grundeinstellung ändern wollen, drücken Sie die Taste +/-, durch die Sie den Wert auf der erforderlichen Einstellung erhöhen/reduzieren.

Zur Speicherung der Änderung der Einstellung drücken Sie die Taste **M**. Auf dem Display erscheint OK und das System kehrt dann in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurück.



Schnittstelle zur Einstellung des Durchmessers des Rads

◆ Einstellung des Geschwindigkeitslimits

„Set LS“ bedeutet die Einstellung des Geschwindigkeitslimits. Sobald die Betriebsgeschwindigkeit das Geschwindigkeitslimit überschreitet, wird das System eBike automatisch ausgeschaltet. Das Geschwindigkeitslimit kann im Bereich von 12 km/h bis 40 km/h eingestellt werden. Der voreingestellte Wert ist 25 km/h.

Wenn Sie die Grundeinstellung ändern wollen, drücken Sie die Taste +/-, durch die Sie das Limit auf den erforderlichen Wert erhöhen/reduzieren.

Zur Speicherung der Änderung der Einstellung halten Sie die Taste **M** für die Dauer von 2 s. Auf dem Display erscheint die Aufschrift OK und das System kehrt dann in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurück.



Schnittstelle zur Einstellung des Geschwindigkeitslimits

◆ Einstellung der Stufe der Spannung der Batterie

„VOL“ bedeutet die Einstellung der Spannung. Jeder Strich stellt die Stufe der Spannung dar. Alle 5 Stufen der Spannung sind fortlaufend einzugeben. Z.B. VOL 1 ist die erste Stufe der Spannung, wobei der voreingestellte Wert 31,5 V ist. Zur Einstellung der Stufe der Spannung drücken Sie die Drucktaste +/-, durch die Sie den jeweiligen Wert erhöhen/reduzieren.

Zur Speicherung der Änderung der Einstellung und zum Zugang auf die zweite Stufe drücken Sie die Drucktaste **M**.

Nachdem Sie 5 Stufen der Spannung eingeben, halten Sie die Drucktaste **M** für die Dauer von 2 s zur Bestätigung und zur Rückkehr in das vorherige Angebot.

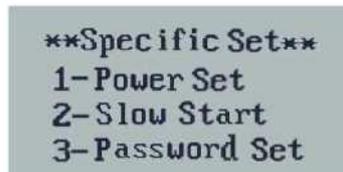


Einstellung der Stufe der Spannung der Batterie

EINSTELLUNG DER INDIVIDUELLEN PARAMETER

Die Einstellung der individuellen Parameter erfüllt viele praktische Anforderungen.

Durch das Halten der Drucktasten + und - für die Dauer von 2 s steigen Sie in die allgemeinen Einstellungen ein, danach steigen Sie auf die absolut gleiche Weise in die Schnittstelle zur Wahl der Einstellung der individuellen Parameter ein. Durch das Drücken der Drucktaste + oder - wählen Sie den Posten der Einstellung des individuellen Parameters aus und danach steigen Sie durch das Drücken der Drucktaste **M** in die Schnittstelle für die entsprechende Einstellung ein.



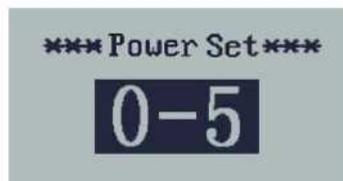
Schnittstelle zur Einstellung der individuellen Parameter

◆ Einstellung des Niveaus der Assistenz

Wahl des Niveaus der Assistenz

In der Einstellung des Niveaus der Assistenz können Sie aus 8 Regimes auswählen: 0-3, 1-3, 0-5, 1-5, 0-7, 1-7, 0-9, 1-9. Der voreingestellte Wert ist 0-5. Zur Auswahl des Regimes des Niveaus der Assistenz drücken Sie die Drucktaste +/-, mit Hilfe deren Sie die Werte erhöhen/reduzieren können, bis die erforderliche Einstellung angezeigt wird.

Zur Speicherung der Änderung der Einstellung und zum Zugang auf die Seite zur Einstellung des Niveaus PAS drücken Sie die Drucktaste **M**.



Schnittstelle für die Wahl des Niveaus der Assistenz (PAS)

◆ Einstellung des prozentualen Werts PAS

Durch die Änderung des prozentualen Werts PAS kann man verschiedenen Anforderungen entsprechen. Z.B. für das Niveau 1 gilt der Wert „45-55 %“. Den niedrigeren Wert kann man regulieren und der voreingestellte Wert ist 50 %.

Durch das Drücken der Drucktaste + oder - wird der jeweilige Wert erhöht oder reduziert. Durch das Drücken der Drucktaste **M** bestätigen Sie die Wahl und gehen auf die nächste Einstellung des prozentualen Werts PAS. Es stehen maximal 9 Niveaus zur Verfügung. Nach der Eingabe aller Werte PAS drücken Sie die Drucktaste **M**, durch die Sie die Werte bestätigen und in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurückkehren.



Schnittstelle zur Eingabe des prozentualen Werts PAS

◆ Einstellung des langsamen Starts

„Slow start“ bedeutet den langsamen Start. Sie können im Bereich 1-4 auswählen, wo 1 die langsamste Geschwindigkeit bedeutet. Die Einstellung des langsamen Starts ändern Sie so, dass Sie durch das Drücken der Drucktaste + oder - den erforderlichen Wert auswählen und ihn durch das Drücken der Drucktaste **M** bestätigen. Auf dem Display erscheint die Aufschrift OK und danach kehren Sie in die Schnittstelle zur Wahl der allgemeinen Einstellungen zurück. Der voreingestellte Wert ist 1.



Schnittstelle zur Einstellung des langsamen Starts

◆ **Einstellung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung**

Die Aufschrift P2:0000 ermöglicht die Einstellung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung. Der voreingestellte Wert ist 1212.

Zum Zugang auf die Einstellung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung drücken Sie die Drucktaste +/-, durch die Sie den entsprechenden Wert einstellen, und danach drücken Sie die Drucktaste M, durch die Sie jede einzelne Ziffer fortlaufend bestätigen. Auf diese Weise stellen Sie das ganze Passwort mit 4 Ziffern ein. Zum Schluss drücken Sie die Drucktaste M, durch die Sie auf die Schnittstelle zur Einstellung der Aktivierung des Passworts zum Einschalten übergehen, im Gegenteil bleiben Sie in der Schnittstelle zur Eingabe des Passworts.



Schnittstelle zur Eingabe des Passworts für das Einschalten der Einspeisung

◆ **Aktivierung/Deaktivierung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung**

Durch das Drücken der Drucktaste M steigen Sie in die Schnittstelle zur Änderung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung ein. Durch das Drücken der Drucktaste + oder - wählen Sie die Möglichkeit Disable (deaktivieren) oder Enable (aktivieren) aus und danach bestätigen Sie Ihre Wahl durch das Drücken der Drucktaste M. Die voreingestellte Möglichkeit ist Enable. Wenn Sie die Möglichkeit Enable auswählen, gehen Sie durch das Drücken der Drucktaste M in die Schnittstelle zur Änderung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung, im Gegenfall gehen Sie aus der Schnittstelle zur Einstellung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung aus.



Schnittstelle zur Aktivierung/Deaktivierung des Passworts zum Einschalten

◆ **Änderung des Passworts zum Einschalten der Einspeisung**

Wenn auf dem Display die Aufschriften „Password Set“ (Einstellung des Passworts) und „P3:“ angezeigt werden, ändern Sie durch das Drücken der Drucktaste + oder - den angegebenen Wert und danach bestätigen Sie durch das Drücken der Drucktaste M fortlaufend jede einzelne Ziffer. Auf diese Weise stellen Sie das ganze neue Passwort mit 4 Ziffern ein. Zur Speicherung des neuen Passworts zum Einschalten der Einspeisung halten Sie die Drucktaste M für die Dauer von 2 s und danach gehen Sie von der Einstellung aus.

Nach dem nächsten Einschalten des Systems eBike werden die Aufschriften „P1“ und „0000“ auf dem Display angezeigt. Nach der Eingabe des neuen Passworts wird die Einspeisung eingeschaltet.



Schnittstelle zur Änderung des Passworts für das Einschalten der Einspeisung

◆ Austritt aus der Einschaltung

Beim Einstellen bestätigen Sie die eingegebenen Werte durch das Drücken der Drucktaste **M**. Durch das Halten der Drucktaste **M** für die Dauer von 2 s speichern Sie die jeweilige Einstellung und danach steigen Sie von der aktuellen Einstellung au. Durch das Halten der Drucktaste - für die Dauer von 2 s heben Sie die eingegebenen Werte auf, die hier nicht gespeichert werden, und danach kehren Sie in das vorherige Angebot zurück.

- Wenn für die Dauer von einer Minute keine Handlungen vorgenommen werden, verlässt das Display automatisch das Regime der Einstellung.

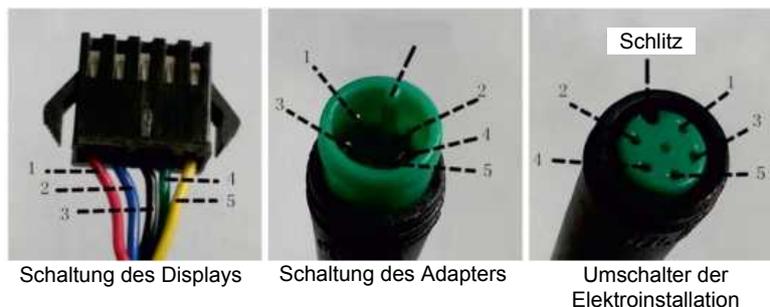
ERNEUERUNG DER WERKEINSTELLUNG

„dEF“ bedeutet die Erneuerung der Werkeinstellung. Zum Zugang auf die Funktion der Erneuerung der Werkeinstellung halten Sie zugleich die Drucktasten **+** und **M** für die Dauer von 2 s und danach drücken Sie die Drucktaste **+** oder **-** und wählen Sie die Möglichkeit Y (ja) oder N (nein).

Y bedeutet die Erneuerung der Werkeinstellung, N bedeutet die Nichterneuerung der Werkeinstellung. Wenn Sie Y auswählen, halten Sie die Drucktaste **M** für die Dauer von 2 s. Dadurch erneuern Sie die Werkeinstellung und auf dem Display wird zugleich die Aufschrift dEF-00 angezeigt. Kehren Sie danach auf die Hauptseite des Displays zurück. Die voreingestellte Möglichkeit ist N.



SCHALTSCHEMA



Rotes Kabel (1):	Anode (24/36V)
Blaues Kabel (2):	Anschlusskabel zur Steuereinheit
Schwarzes Kabel (3):	GND
Grünes Kabel (4):	RxD (Steuereinheit - Tafel)
Gelbes Kabel (5):	DxD (Tafel - Steuereinheit)

Hinweis

Vorsicht auf die sichere Nutzung. Versuchen Sie nicht, den Konnektor zu lösen, wenn Sie die Batterie aufladen.

- Vermeiden Sie die Gefahr des Stromschlags.
- Ändern Sie die Systemparameter nicht.

Bedeutung der Fehlermeldungen

Fehlercode	Beschreibung des Fehlers
21	Kommunikationsfehler
22	Schutz des Reglers
23	Motorfehler
24	Fehler der Hallensonde
25	Fehler der Bremsen
30	Abnormale Kommunikation

MONTAGE UND DEMONTAGE DES RADS MIT DEM MOTOR

Aus dem Grund des Transports oder des Services (Austausch des Luftschlauchs) können Sie die Demontage des Rads mit dem verwickelten Motor brauchen.

Schalten Sie zuerst durch den mäßigen Zug den Konnektor des Motors (ca. 20 cm von dem Eintritt in den Motor) ab.

Lösen Sie danach die Bremsbacke (wenn sie genutzt wird) und schalten Sie auf das kleinste Rad.

Man beseitigt die Gummiabdeckungen aus den Muttern der Räder.

Lösen Sie die Mutter des Motors mit dem Schlüssel Nr. 18 und nehmen Sie das Rad vom Rahmen heraus.

Bei der Montage gehen Sie in der umgekehrten Reihenfolge vor.

Zur richtigen Verbindung des Konnektors müssen die Pfeile auf dem Konnektor gegeneinander gerichtet werden.

Man schaltet die Antriebseinheit ein und man überprüft die Funktionsfähigkeit der Antriebseinheit.

Bei der Montage des Rads passen Sie auf die richtige Position der Mittelachse der Nabe, mit der Einsenkung in Richtung nach unten, auf. Das Kabel muss in den Motor von unten eintreten. Anderenfalls könnte damit das Wasser in den Motor gelangen und es könnte so zur Beschädigung des Motors kommen.

WARTUNG UND LAGERUNG

! HINWEIS !

Tauchen Sie die Batterie, das Ladegerät oder sonstige Elektroteile niemals ins Wasser (in irgendwelche Flüssigkeiten) ein. Lassen Sie die Batterie in dem feuchten Umfeld nicht. Lagern Sie sie immer im trockenen Raum.

Die regelmäßige Wartung des Elektrofahrrads sichert die lange Lebensdauer ab. Die Wartung schließt die Reinigung, die Schmierung und die richtige Einstellung des Zubehörs ein. Halten Sie alle Komponenten immer sauber. Wenn Sie das Rad mit Wasser abspülen werden - nehmen Sie die Batterie immer vor der Spülung aus dem Fahrrad weg. Wir empfehlen, das Fahrrad nach jeder Fahrt zu trocknen, vor allem dann alle Elektroteile.

Legen Sie die Batterie niemals ins Wasser ein. Reinigen Sie mit einem trockenen Lappen ohne Benutzung des Haushaltsreinigers.

Im Falle, wenn Sie das Elektrofahrrad in der Winterperiode nutzen werden, bereinigen Sie immer nach der Fahrt die Kontakte der Batterie vom Salz und von der Feuchtigkeit.

Vor der Fahrt überprüfen Sie immer das richtige Nachziehen aller Schrauben, Muttern, des Tretmittels, die Funktionsfähigkeit der Bremsen und des Drucks in den Reifen. Führen Sie die Wartung des Fahrrads in den regelmäßigen Zeitabständen durch, Sie sichern so die lange Lebensdauer des Produkts ab.

Entsorgen Sie die Batterie durch die eigenmächtige Zerlegung nicht - es droht die Gefahr des Brands, der Explosion, des Stromschlags und es können toxische Stoffe freigesetzt werden. Lagern Sie die Batterie und auch das Elektrofahrrad im kühlen, trockenen Ort außerhalb der Reichweite des Sonnenlichts und der Quelle der Wärmestrahlung. Lagern Sie die Batterie nicht bei den Temperaturen unter dem Nullgrad und in den extrem hohen Temperaturen über 30 °C.

SICHERHEITSWARNUNGEN

Die Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise kann den Schaden auf Ihrer oder anderer Person, Ihrem Vermögen oder auf dem Vermögen Dritter zur Folge haben. Richten Sie sich immer nach dem Sicherheitshinweis, dass Sie die Gefahr des Brands, des Stromschlags und der Verletzung vermeiden.

Vor der Nutzung des Produkts lesen Sie die Bedienungsanleitung des Elektrofahrrads gründlich durch.

Überprüfen Sie immer vor der Fahrt, ob irgendwelche Verbindungen nicht gelöst oder beschädigt sind.

Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Bremsen und den Druck in den Reifen.

Im Falle der Beschädigung der elektronischen Teile suchen Sie den Fachservice aus.

Weder der Hersteller, noch der Importeur haftet für zufällige oder Folgeschäden und nicht einmal für die Beschädigungen, die durch die Nutzung dieses Produkts direkt oder indirekt entstehen.

! HINWEIS !

Informationen zur Entsorgung der elektrischen und elektronischen Einrichtungen



Das angegebene Symbol auf dem Produkt oder in der Begleitdokumentation bedeutet, dass die verwendeten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit dem Hausmüll entsorgt werden können. Zum Zweck der richtigen Entsorgung des Produkts geben Sie das Produkt auf den bestimmten Sammelstellen ab, wo sie kostenlos angenommen werden. Durch die richtige Entsorgung dieses Produkts können Sie wertvolle Naturressourcen aufrecht erhalten und Sie helfen zur Vorbeugung der potentiellen negativen Folgen auf die Umwelt und auf die menschliche Gesundheit, was die Folgen der unrichtigen Entsorgung der Abfälle sein könnten. Weitere Details holen Sie von dem hiesigen Amt oder von der nächsten Sammelstelle ein.

Bei der unrichtigen Entsorgung dieser Abfallsorte können die Geldstrafen im Einklang mit den Nationalvorschriften auferlegt werden.

PROBLEMLÖSUNG

Greifen Sie in den Motor, die Batterie und in den Stromanschluss niemals ein. In diesem Fall besuchen Sie das Servicezentrum.

Wenn das Rad nicht funktioniert, überprüfen Sie zuerst, ob Sie das Problem selbst beseitigen können. Anderenfalls besuchen Sie das Servicezentrum.

1. Wenn die Reichweite des Fahrrads auch trotzdem niedrig ist, wenn die Batterie voll aufgeladen ist.

Überprüfen Sie, ob es den richtigen Druck in den Reifen gibt.

Die Außentemperatur ist unter dem Gefrierpunkt. In diesem Fall reduzieren Sie die Nutzung der Motorassistenz. Starker Gegenwind, große Belastung auf dem Fahrrad wegen der steilen Steigung. Reduzieren Sie die Motorassistenz. Die Batterie kann zu alt sein und es ist nötig, sie zu ersetzen.

2. Der Motor reagiert nicht, auch wenn das System eingeschaltet ist.

Überprüfen Sie, ob das Kabel von der Batterie nicht mangelhaft ist.

Der Schalter auf dem Bremshebel funktioniert nicht, überprüfen Sie die Kabelkontakte und die Funktion des Schalters.

3. Das Fahrrad reagiert auf die Einstellung der LCD-Tafel nicht. Es fährt mit der maximalen Leistung nicht.

Die Batterie ist wahrscheinlich nicht genügend nachgeladen, es ist nötig, sie nachzuladen.

Der Regler der Leistung ist defekt und es ist nötig, ihn zu ersetzen.

Das Hauptkabel ist defekt und es ist nötig, es zu ersetzen. Eventuell können die Kontakte zwischen der Batterie und dem Motor unterbrochen sein.

4. Das Ladegerät lädt die Batterie nicht auf.

Überprüfen Sie, ob das Ladegerät an das Stromnetz richtig angeschlossen ist.

Die Kabel des Ladegeräts können beschädigt sein und es ist nötig, das Ladegerät zu ersetzen.

Das Ladegerät ist beschädigt und es ist nötig, es zu ersetzen.

Die Batteriezellen sind defekt, es ist nötig, die Batterie zu ersetzen.

Garantieschein



Crussis elektrobikes s.r.o., K Březince 227, 162 00 Praha 8

MODELL DES ELEKTROFAHRRADS:

Name des Kunden:

FERTIGUNGSNUMMER DES RAHMENS:

Adresse des Kunden:

Fertigungsnummer der Batterie:

DATUM DES VERKAUFS:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT
VERKÄUFER:

GARANTIEUNTERSUCHUNG:

Wir empfehlen, den Garantieservice nach der Zurücklegung von den ersten 200 km oder nach 3 Monaten nach dem Einkauf des Fahrrads einzuhalten.

Datum der Garantieuntersuchung:

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT
VERKÄUFER:

Die Garantiefrist des Elektrofahrrads CRUSSIS beträgt 24 Monate nach dem Datum des Verkaufs. Die Garantie bezieht sich auf die sämtlichen Komponenten des Fahrrads - auf Fertigungs-, verborgene und zufällige Mängel. Die Mindestlebensdauer der gelieferten Batterie beträgt 6 Monate. Laden Sie die Batterie bitte in den regelmäßigen Zeitabständen nach und lagern Sie sie in den üblichen und herkömmlichen Bedingungen so, wie es in der beigefügten Anleitung angegeben ist.

Garantiebedingungen:

Das Produkt muss ordentlich gelagert und nach der beigefügten Anleitung gewartet werden. Das Produkt kann nur zu dem Zweck genutzt werden, zu dem es hergestellt wurde.

Machen Sie die Garantie bitte bevorzugt bei Ihrem Verkäufer geltend.



Wir wünschen Ihnen viele angenehme und sichere Kilometer mit Ihrem neuen
Elektrofahrrad!

Ihr Team CRUSSIS



CRUSSIS electrobikes s.r.o.
K Březince 227, 182 00 Praha 8, ID: 24819671
Tel.: +420 604 219 792

Der Verkäufer ist laut Gesetz verpflichtet, jedem Produkt die Gebrauchsanleitung des Elektrofahrrads
CRUSSIS beizulegen.